

# Tipps für Frauen gegen Belästigungen und Angriffe

**Rendsburg/cc** – Die Warteliste kann abgearbeitet werden: Rund 50 Frauen bis zum erstaunlichen Alter von 73 Jahren haben bisher an den zwei Kursen der Polizei in Selbstverteidigung und -behauptung teilgenommen. Dabei war das Interesse so groß, dass nicht alle Interessentinnen berücksichtigt werden konnten. Bei der Wiederholung im Rahmen des Projekts „Sport gegen Gewalt“ des Landessportverbandes gibt es eine neue Chance, sich „Mut zur Wut“ anzueignen.

Teilnehmerinnen ab 16 Jahren sind willkommen, wenn am Sonnabend und Sonntag, dem 19./20. April (jeweils 10 bis 15 Uhr), in der kleinen Halle der Europaschule Altstadt gelehrt wird, wie Stärken und Fähigkeiten wahrgenommen



„Mut zur Wut“ soll wie im vergangenen November in dem Schnupperkursus vermittelt werden. Foto: ma

und vertieft werden können. Mitorganisatoren sind die Judo/Ju Jitsu-Abteilung des RTSV, das Dan-Kollegi-

um und der Judo-Verband Schleswig-Holstein, der Rat für Kriminalitätsverhütung und RD-Marketing.

Geleitet wird der Kursus von Kriminaloberkommissarin Anja Sievers. Sie kommt schon aus berufli-

cher Erfahrung jeden Tag mit Frauen in Berührung, die Opfer männlicher Gewalt geworden sind. Ihren „Schülerinnen“ will sie mit Tipps gegen Belästigungen und Übergriffe auch beibringen, wie wichtig eindeutiges Verhalten inklusive aufrechter Haltung und fester Stimme ist. In sportlicher Hinsicht steht der Kripobeamtin Gerhard Rodigast, Träger des 3. Dan im Ju Jitsu, Ju Jitsu-Lehrer und Selbstverteidigungslehrer im Judo Bund, zur Seite.

Anmeldungen für den kostenlosen Schnupperkursus werden bei der Kripo unter ☎ 04331/208-302 oder 2080 entgegengenommen. Die Teilnehmerinnen sollten bequeme Sportsachen dabei haben. Kinderbetreuung ist möglich; Getränke und Snacks stehen bereit.